

Eventcouch – Podcast #4

Dr. Barbara Gilsdorf gibt Einblicke auf und neben der Bühne

Wie erreicht man Jugendliche mit Kultur? Dr. Barbara Gilsdorf, Kulturreferentin und Tourismusleitung der Stadt Schwetzingen, spricht in diesem Podcast über die Herausforderungen, Jugendliche für kulturelle Angebote zu begeistern. Einer ihrer Tipps für junge Eventmanager*innen: Praktika machen und Netzwerke aufbauen – so entstehen Chancen und spannende Einblicke. Außerdem spricht sie über die Highlights ihrer vielfältigen Karriere und was sie mit unbegrenztem Budget machen würde. Gerade aufgrund dieser Erfahrungen dreht sich der Talk auf der EVENTCOUCH um die Herausforderungen

<https://www.mannheim.dhbw.de/eventcouch>



Intern

Prof. Dr. Maren Rottler neue Professorin

Seit Januar 2025 hat Prof. Dr. Maren Rottler die vierte Professur im Studiengang Messe-, Kongress- & Eventmanagement an der DHBW Mannheim inne. Die in BWL promovierte Kulturmanagerin hat schon früh ihre Begeisterung für das Eventmanagement entdeckt und ausgelebt. So arbeitete sie vor, während und nach ihrem Studium in Kultur und Wirtschaft an der Universität Mannheim mehrere Jahre im Veranstaltungsmanagement und -marketing. Sie verantwortete u.a. die Bereiche Audience Development, Social Media, Sponsoring und Eventmanagement.

Mit dem Praxiswissen, „dass es immer ums Geld geht“, wechselte sie nochmals in die Theorie und promovierte zu partizipativen Finanzierungsinstrumenten in digitalen und analogen Räumen an der Universität Mannheim. Sie war Gastwissenschaftlerin an der Universität Oxford und präsentiert und publiziert national und international. In Ihrer Forschung beschäftigt sie sich sektor- und funktionsübergreifend mit Fragestellungen der Nachhaltigkeit und Digitalisierung. Dabei sind kooperative Forschungsprojekte mit Akteur*innen der Eventbranche als Brücken zwischen Theorie und Praxis ihre Leidenschaft.



Prof. Dr. Maren Rottler ist zertifizierte Hochschullehrerin mit langjähriger Lehrerfahrung an verschiedenen Hochschulen: „Ich freue mich sehr auf diese großartige Aufgabe und die Zusammenarbeit mit den Studierenden, Ausbildungspartnern und dem Kollegium“, so Prof. Rottler.

Projekt

MKE wird zum Gringo

Mit einer Live-Kampagne der besonderen Art beschäftigten sich im Sommersemester 2024 die Studierenden des Wahlfachs „Kulturmanagement“ (WMKE 21A und B). Das Konzert des Ludwigshafener Künstlers Gringo Mayer in der Jugendstil-Festhalle Landau im September bot den Anlass, eine Guerilla Kampagne zu planen und auch durchzuführen. Im Zentrum der Maßnahme stand eine interaktive Aktion im Herzen der Stadt, bei der Studierende und Mitarbeiter der Festhalle zum Teil als Gringo verkleidet Blumen, Flyer und Gewinnspielkarten verteilten. Begleitet von lauter Musik und mit einem Papp-Gringo im Schlepptau war für viel Aufsehen gesorgt. Im Vorfeld der Aktion sowie im Nachgang dieser wurden zudem Instagram Reels produziert und gepostet, um die Aktion sowie das Konzert auch online zu bewerben. Das zunächst erdachte Konzept musste dabei immer wieder agil angepasst werden. Der Projektpartner war voll des Lobes: „Wir freuen uns, dass wir als Dualer Partner mit zwei ehemaligen DHBW-Studierenden aus unserem Veranstaltungsmanagement die Kooperation mit Prof. Dr. Carsten Schröder und dem WMKE Kurs so erfolgreich gemeistert haben. Es hat sehr viel Spaß gemacht mit so

motivierten jungen Menschen zusammenzuarbeiten, aus vielen tollen Ideen ein Konzept erarbeitet zu haben, welches am Ende auch noch erfolgreich in die Tat umgesetzt werden konnte!“, so Madlen Dachs vom Veranstaltungsmanagement Stadtholding Landau in der

Pfalz GmbH – selbst Absolventin des Studiengangs. Mit mehr als 1.300 Gästen war die Jugendstil-Festhalle am 27.09.2024 ausverkauft. Der Freundeskreis DHBW Mannheim e.V. war Förderer der Aktion.



Vernetzt

Prof. Dr. Dinkel im Think Tank „Großevents- & Veranstaltungen“

Am 2. und 3. Dezember 2024 bringt der neue Branchengipfel „SPORT MARKE MEDIEN“ die Player des Ökosystems Sport im Rahmen der internationalen Leitmesse ISPO in München zusammen. Dabei treffen Medien, Sponsoren und Ausrüster mit dem organisierten Sport und Start-ups zusammen. Zur Vorbereitung des neuen Branchengipfel SPORT MARKE MEDIEN trafen sich Sportveranstalter und Verbände zum Think Tank in Frankfurt. Prof. Dr. Michael Dinkel begleitete die von Florian Kurz, Vize-Präsident des Verwaltungsrates der ESB, moderierte Think Tank Diskussion. Erkenntnisse daraus werden im Dezember auf der Bühne präsentiert.



Exkursion

VWL zum Anfassen: Besuch des Geldmuseums Frankfurt

Im Rahmen der Vorlesung „Geld und Währung“ besuchten die Kurse WMKE 22A und 22B das Geldmuseum der Deutschen Bundesbank in Frankfurt. So konnten die Studierenden nicht nur angeleitet durch eine interessante Führung durch das Museum viel über Geld und die Aufgaben einer Zentralbank erfahren, sondern bekamen auch an den vielen interaktiven Lernstationen viel Wissenswertes anschaulich erläutert und illustriert. Und ein besonderes haptisches Erlebnis bestand darin, einen Goldbarren im Wert von fast einer Million Euro anheben zu dürfen.



Intern

Hannah Häfner, 1. Platz Messe Impuls Preis 2024

Der Messe-Impuls-Preis, der jährlich vom FAMA vergeben wird, ist europaweit einzigartig. Er zeichnet seit 2013 Forschungsarbeiten aus, die für die Praxis von hoher Relevanz sind. In Köln wurde er im Rahmen der FAMA Night zum 12. Mal verliehen. Diesmal ging der erste Preis an Hannah Häfner, Absolventin der DHBW Mannheim des Kurses WMKE 21B, mit dem Thema „Multisensorisches Marketing zur Steigerung der Markenwahrnehmung auf Messeständen“. Diese herausragende Leistung wurde nicht nur einer Urkunde, sondern mit einem Preisgeld von 1.000 Euro gewürdigt, die in einem feierlichen Rahmen von Andree Haack, Beigeordneter für das Wirtschaftsdezernat der Stadt Köln, Oliver Frese, Geschäftsführer Koelnmesse GmbH, und FAMA-Vorstandsvorsitzender Henning Könicke der Siegerin übergeben wurde. Professor Dr. Sven Prüser, Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin und Mitglied der FAMA-Jury, betonte bei der Preisvergabe die von Hannah Häfner geleistete empirische Grundlagenarbeit und begründet die Entscheidung der Jury mit der Weiterentwicklung der Forschung zur Multisensorik: „Die Autorin belegt empirisch, dass es im Sinne der Marken-Wirkung sinnvoll ist, das gesamte Spektrum der Reize zu nutzen. Also zum Beispiel auf Düfte

oder Geräusche zu achten. Wenn diese so gesendet werden, dass sie mit Markeninhalten im Einklang stehen, wird die Werbewirkung signifikant erhöht“, so Prof. Prüser.

Wir gratulieren ganz herzlich Hannah Häfner zum Messe Impuls Preis 2024.



Foto: fama.de, Oliver Wachenfeld

Ausbildungspartner

Deutscher Turner-Bund e. V. – ein sportlicher Partner

Der Deutsche Turner-Bund e. V. (DTB) ist als Verband für Turnen und Gymnastik mit ca. fünf Millionen Mitgliedern, rund ca. 17.000 Vereinen, 22 Landesturnverbänden (LTV) und 213 regionalen Gliederungen der zweitgrößte Spitzensportverband im deutschen Sport – mit einer eigenständigen Jugendorganisation, der Deutschen Turnjugend (DTJ). Somit ist der DTB jeweils der größte Kinder- und Jugendverband mit über 1,8 Millionen Kindern und Jugendlichen, als auch der größte Frauenverband mit mehr als zwei Millionen erwachsenen weiblichen Mitgliedern und der größte Seniorenverband mit über einer Million Mitgliedern, die über 50 Jahre alt sind. Diese beeindruckenden Mitgliederzahlen offenbaren die Vielfalt von Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten beim DTB.



So eröffnet der Deutsche Turner-Bund e. V. auch die Option eines dualen Studiums im Bereich Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Messe-, Kongress- und Eventmanagement an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW). Diese spannende



Studienrichtung ermöglicht es den Studierenden, tief in die Welt des Sports einzutauchen und praxisnahe Einblicke in die Organisation eines Sportverbandes zu gewinnen. Während der Praxisphasen durchlaufen die Studierenden verschiedene Abteilungen des DTB, darunter den Bereich der Eventplanung und Eventorganisation, Marketing, Kinderturnen, den Sportarten, der Öffentlichkeitsarbeit und den Finanzen. So lernen sie die gesamte Bandbreite der Verbandsarbeit kennen.

Ein besonderer Fokus in den Praxisphasen liegt auf der eigenverantwortlichen Projektarbeit: Die Studierenden übernehmen früh Verantwortung, leiten kleinere Projekte selbst und tragen zur Weiterentwicklung des DTB bei. Ein Highlight sind hierbei sicherlich die Sportveranstaltungen, bei welchen die dualen Studenten vor Ort dabei sein und das Team unterstützen dürfen. So bietet das duale Studium beim DTB nicht nur wertvolle Praxiserfahrungen, sondern auch die Möglichkeit, Netzwerke im Sportbereich zu knüpfen und theoretisches Wissen direkt in der Praxis umzusetzen.

Weitere Informationen findet ihr auf der Website unter: www.dtb.de oder in den sozialen Netzwerken.

Impressum

Studiengang Messe-, Kongress- & Eventmanagement der Dualen Hochschule Baden-Württemberg – Mannheim ♦
Coblitzallee 1-9 ♦ 68163 Mannheim ♦ dinkel@dhbw.de ♦ www.mannheim.dhbw.de/bwl-mke
Verantwortlich: Prof. Dr. M. Dinkel, Prof. Dr. M. Rottler, Prof. Dr. C. Schröer, Prof. Dr. P. Thalmeier.